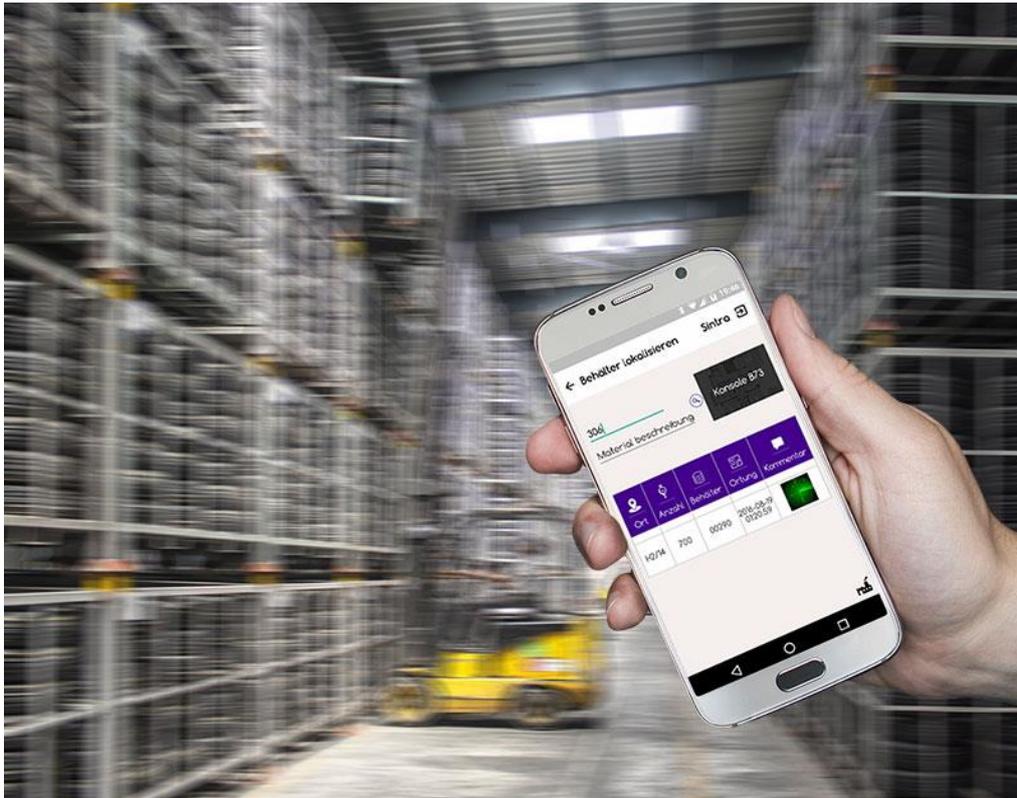


Presse-Mitteilung

Sinfosy GmbH



SINTRA - Indoor-Lokalisierung in Echtzeit

Suchprozesse eliminiert: Ordnung im chaotischen Lager

Dieses Chaos ist gewollt. Denn: Logistikexperten wissen, chaotische Lagerhaltung spart Platz und damit Kosten. Um so ausgefeilter muss das System sein, das die eingelagerten Produkte sicher wiederfindet. SINTRA von Sinfosy ist eine in Echtzeit arbeitende Indoor-Lokalisierung für Fertigung und Logistik.

Wo befinden sich meine Güter? Wie groß ist der aktuelle Bestand? Als Realtime-Location-System (RTLS) garantiert SINTRA den Durchblick in der Materialwirtschaft. Das System eliminiert sämtliche Suchvorgänge und minimiert damit zugleich die Lagerkosten. Inventuren lassen sich einfach und schnell in Echtzeit durchführen. Der herausragende Vorteil: Die Einführung von SINTRA benötigt kein kosten- und zeitaufwendiges IT-Projekt. Die intuitiv bedienbare App lässt sich über Smartphones oder Tablets einfach nutzen. Der Schulungsaufwand ist gering.

SINTRA basiert auf der von Apple entwickelten iBeacons-Technologie (Beacon – engl. Funkfeuer). Doch während diese Technologie üblicherweise dazu genutzt wird, Push-Nachrichten auf die Handys von Kunden oder Besuchern zu schicken – zum Beispiel in Einkaufszentren, auf Messen oder in Museen – ist

das Prinzip hier umgekehrt. Im SINTRA-System werden Produktionsgüter oder Behälter vor der Einlagerung mit einem iBeacon als aktivem Tag markiert, der laufend ein Signal abgibt. Die Kennung des einzelnen Tags wird in der App mit den Stammdaten verknüpft, die Informationen über das einzulagernde Produktionsgut oder den Inhalt eines Lagerbehälters oder Container enthalten: z. B. Art des Inhalts, Menge, Gewicht.

Handys sind als Gegenstelle in den Lagerräumen fest montiert und orten mit einer Drei-Punkt-Lokalisierung die Funksignale der Tags. Als Funktechnik dient Bluetooth Low Energy (BLE), die im Vergleich zu herkömmlichem Bluetooth energiesparender arbeitet. Die Batterien der Beacons halten jahrelang.

Werden die Standorte der Tags über die SINTRA-App abgerufen, übertragen die Handys diese Daten wahlweise per WLAN oder per Mobilfunk an einen Cloud-Speicher. SINTRA ist fast unbegrenzt skalierbar. Im Vergleich zu anderen Lösungen funktioniert SINTRA auch in metallverarbeitenden Betrieben bzw. in metallischen Umgebungen oder dort, wo üblicherweise viel Störstrahlung vorhanden ist, beispielsweise durch Schweißen.

Da die Tags kontinuierlich funken, kann SINTRA auch die Wege verfolgen, die einzelne Güter zum Beispiel im Lager oder in der Produktion zurücklegen – ebenso auch Zeitpunkt und Dauer des Transports. In einem Spaghetti-Diagramm dargestellt, lassen sich mit diesen Daten Wegeoptimierungen durchführen. Zugleich können die Daten auch standortübergreifend aus unterschiedlichen Produktions- und Lagerorten zusammengeführt und ausgewertet werden. Die SINTRA-App wurde mit den Werkern des Kunden zusammen entwickelt und zeichnet sich durch eine fast schulungsfreie Implementierung aus.

Wie bei allen Produkten bietet Sinfosy SINTRA als System-as-a-Service (SaaS) an. Dabei stellt Sinfosy den Kunden die benötigte Software und die Hardware als Dienstleistung zur Verfügung und übernimmt auch den Service. Das System ist schnell und einfach vor Ort implementiert, IT-Ressourcen des Kunden werden nicht beansprucht. Die Kunden zahlen lediglich eine monatliche Gebühr, die sich nutzungsabhängig nach der Anzahl der Mobilgeräte und der vereinbarten Support-Zeit richtet (von acht Stunden werktäglich bis zum 24/7-Rundum-Service).

Das Land Brandenburg hat SINTRA 2016 mit dem Innovationspreis Metall ausgezeichnet.

[Ansprechpartner für die Redaktion:](#)

Nadine Kilian
Leiterin Marketing

T: 03375-917 9070
M: nk@sinfosy.com

www.sinfosy.com